**secunet auf der it-sa 2018: Mehr Leistung durch IT-Sicherheit**

***[Essen, 4. Oktober 2018]* Auf der IT-Security-Messe it-sa 2018 zeigt secunet, wie Behörden und Unternehmen ihre Daten und Systeme schützen und dabei zudem die Leistungsfähigkeit ihrer IT erhöhen können. Im Fokus stehen dabei Lösungen für staatliche und militärische Organisationen, Sicherheitsbehörden sowie kritische Infrastrukturen.**

Wo besonders sensible Informationen ins Spiel kommen, gerät die Digitalisierung oft noch ins Stocken. Moderne, ganzheitliche IT-Sicherheitsansätze helfen jedoch dabei, Hindernisse aus dem Weg zu räumen. In vielen Fällen macht IT-Sicherheit eine weitere Digitalisierung überhaupt erst möglich – und fungiert somit als Motor für den weiteren Fortschritt.

**SINA – leistungsfähige Hochsicherheitslösungen**

Auf der it-sa zeigt secunet die Möglichkeiten der SINA Workstation, mit der Anwender sich jederzeit sicher und komfortabel in der vertrauten Arbeitsumgebung (z. B. MS Windows) bewegen – online wie offline, im Büro oder unterwegs. Dabei stehen vor allem (ultra-)mobile SINA Client S Innovationen im Fokus.

Mit der SINA L2 Box S 100G stellt secunet auf der it-sa ein zukunftssicheres Ethernet-Verschlüsselungsgerät vor, das sich mit einem Datendurchsatz von bis zu 100 GBit/s sowie Hochverfügbarkeit und sehr niedriger Latenz vor allem für die sichere Daten- und Speichervernetzung per Ethernet in Rechenzentren eignet. Die Lösung basiert auf modernsten FPGAs (Field Programmable Gate Arrays) und lässt sich dadurch flexibel anpassen und erweitern sowie umfassend evaluieren. Mit der TFS-Funktion (Traffic Flow Security) bietet sie optional einen zusätzlichen Schutz gegen Datenanalyse und Datenabfluss. Die SINA L2 Box S 100G wird vollständig in Deutschland durch secunet und seinen langjährigen Partner atmedia entwickelt und im Laufe des nächsten Jahres verfügbar sein.

Zudem zeigt secunet auf der it-sa, wie sich komplexe IPsec-Netze mit SINA SOLID flexibel und automatisiert konfigurieren lassen. Die Kooperationsplattform SINA Workflow ermöglicht einen durchgängig digitalen Umgang mit Verschlusssachen – vorschriftenkonform und ganz ohne Medienbruch.

**Innere Sicherheit und IT-Grundschutz**

secunet präsentiert auf der it-sa die Smartphone-App secunet bocoa, die Polizeibehörden zur mobilen Identitätsfeststellung dient, wozu beispielsweise die Prüfung elektronischer Ausweisdokumente gehört. Neben der Version für Android stellt secunet gemeinsam mit dem Partner Dataphone nun erstmals auch eine Version für die iOS-Plattform vor.

Ein angemessenes IT-Sicherheitsniveau nach IT-Grundschutz zu managen ist angesichts sich verkürzender Produktlebenszyklen und immer komplexer werdender IT-Infrastrukturen nicht einfach. Der „automatisierte Grundschutz“ (aGS) von secunet ist eine neuartige Methodik, mit der innerhalb kürzester Zeit sichere Soll-Konfigurationen gezielt umgesetzt werden können.

**Sichere IT für kritische Infrastrukturen**

Speziell für die Betreiber kritischer Infrastrukturen (KRITIS) hat secunet das Konzept der Security Infrastructure entwickelt, das Netzzonen zuverlässig absichert. Wo Flickenteppiche bestehen, werden sie durch ein ganzheitliches Sicherheitskonzept abgelöst, so dass Cyberangriffe, Spionage und Sabotage wirksam abgewehrt werden können. Daneben zeigt secunet mit dem secunet konnektor das sicherheitstechnische Herzstück künftiger Kommunikation aus der Arztpraxis in die Telematikinfrastruktur.

**Sicher surfen und telefonieren**

Uneingeschränkte, sichere Internetnutzung durch die strikte Trennung von Ausführung und Darstellung aktiver Inhalte bietet secunet safe surfer. Die Lösung secunet protect4use realisiert eine benutzerfreundliche und sichere Multi-Faktor-Authentisierung für internetbasierte Dienste wie Web- oder Kundenportale – unabhängig von Browser, Plattform, Betriebssystem und Protokoll. Eine sichere Voice-over-IP-Telefonie zwischen verschiedenen Unternehmen oder Unternehmensbereichen wird mit secunet SBC als Session Border Controller möglich.

secunet begrüßt die Messebesucher vom 9. bis 11. Oktober 2018 in der Nürnberg Messe, **Halle 10.0 an Stand 307**.

Kevin Ott, Berater und Penetrationstester bei secunet, wird am Mittwoch, 10. Oktober 2018 um 10:30 Uhr im Management Forum in Halle 10.1 folgenden **Expertenvortrag** halten: „Red Teaming: Advanced threat assessment through simulated attacks“.

Anzahl der Zeichen: 4.266

**Pressekontakt**

Patrick Franitza

Pressesprecher

secunet Security Networks AG

Kurfürstenstraße 58

45138 Essen/Germany

Tel.: +49 201 5454-1234

Fax: +49 201 5454-1235

E-Mail: [presse@secunet.com](mailto:presse@secunet.com)

<http://www.secunet.com>

**Über secunet**

secunet ist einer der führenden deutschen Anbieter für anspruchsvolle IT-Sicherheit. Mehr als 500 Experten konzentrieren sich auf Themen wie Kryptographie, E-Government, Business Security und Automotive Security und entwickeln dafür innovative Produkte sowie hochsichere und vertrauenswürdige Lösungen. Zu den mehr als 500 nationalen und internationalen Kunden gehören viele DAX-Unternehmen sowie zahlreiche Behörden und Organisationen. secunet ist IT-Sicherheitspartner der Bundesrepublik Deutschland und Partner der Allianz für Cyber-Sicherheit.

secunet wurde 1997 gegründet und erzielte 2017 einen Umsatz von 158,3 Millionen Euro. Die secunet Security Networks AG ist im Prime Standard der Deutschen Börse gelistet.

*Weitere Informationen finden Sie unter* [*www.secunet.com*](http://www.secunet.com)*.*